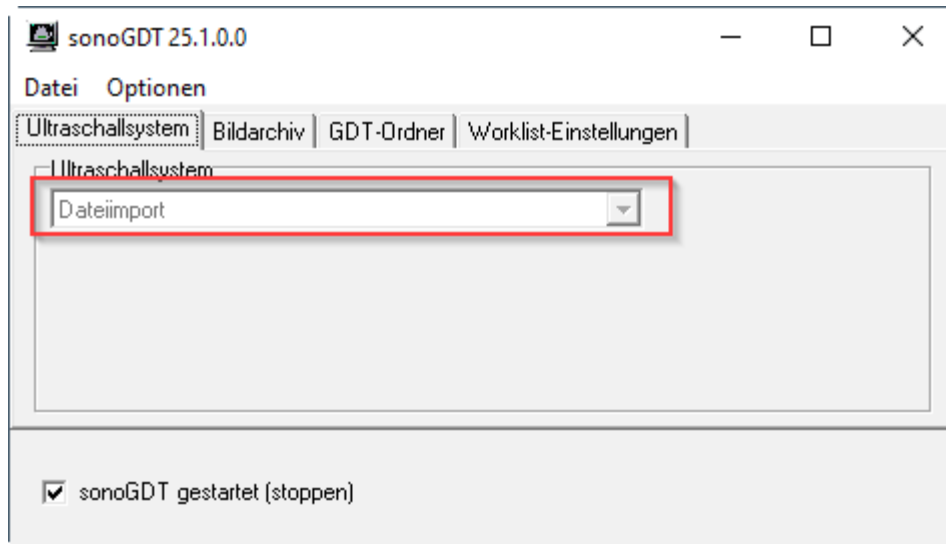


Konfiguration des Dateiimportes

Der Dateiimport ermöglicht das Importieren und Zuordnen von Dateien, die keinerlei Informationen über den Patienten enthalten. Er steht ab sonoGDT Version 25.1 zur Verfügung, unterstützt werden folgende Dateitypen:

jpg, jpeg, bmp, tif, png, avi, txt, wmv, pdf, html, mp4 (wird beim Import gewandelt in Avi).

Lizentechnisch wird der Dateiimport wie ein Ultraschallsystem behandelt, muss also als Haupt- oder Zusatzlizenz einer sonoGDT-Installation erworben werden und taucht dann in der Geräteliste von sonoGDT auf.

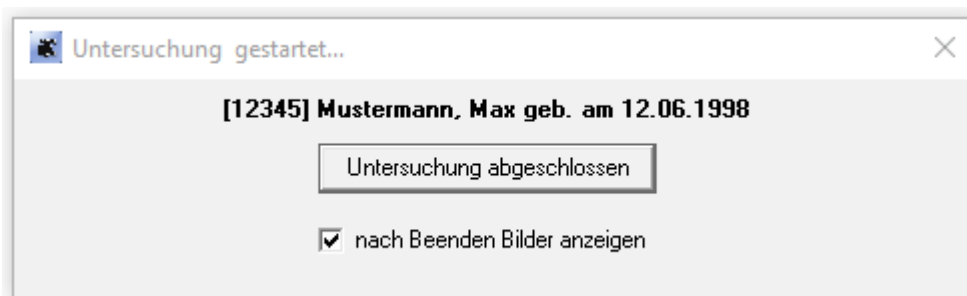


Die Praxissoftware muss im GDT-Verzeichnis eine Datei namens `tooledv1.gdt` mit Satzart 6302 übergeben und anschließend die `Tool.exe` mit Parametern starten:

```
\\[servername]\sonoGDT\tool.exe /6302_6311 /vwf
```

Die Parameter `/6302_6311` und `/vwf` sind unbedingt notwendig!

Das Programm öffnet dann ein Fenster mit den Daten des in der GDT-Datei bereitgestellten Patienten und ordnet alle Dateien, die in den zugehörigen studies-Ordner kopiert werden, diesem Patienten zu.



Als Rückgabe wird für das Arztinformationssystem die Datei `edv1tool.gdt` mit Satzart 6310 bereitgestellt.